

Niederschrift

über die 17. Sitzung des Ortsgemeinderates Spiesheim am Mittwoch, dem 22.11.2006, um 19.00 Uhr in der Sängershalle, Raum 1, in 55288 Spiesheim, Niederstrasse 4

Öffentlicher Teil:

TOP 2 – Fragen der Einwohner

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 3 – Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2006 sowie 1. Nachtrag zum Investitionsprogramm für die Jahre 2005 bis 2009 der Ortsgemeinde Spiesheim

Herr Jung von der Verbandsgemeindeverwaltung stellte zusammenfassend die derzeitige Haushaltslage vor und erläuterte die wichtigsten Punkte des vorliegenden Nachtragshaushaltsplanes. Der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan 2006 sowie der 1. Nachtrag zum Investitionsprogramm für die Jahre 2005 bis 2009 der Ortsgemeinde Spiesheim wurden einstimmig beschlossen.

Herr Jung wird dem Vorsitzenden eine Aufstellung noch vorhandener Haushaltsreste zukommen lassen.

TOP 12 – Beratung und Beschlussfassung über die Hebesätze der Grundsteuer A, Grundsteuer B und der Gewerbesteuer, über die Hundesteuer und über den Beitrag für den Bau und die Unterhaltung von Feldwegen, sowie über den Beitrag für den Weinbergerschutz

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag die Beschlussvorlage der Abteilung Zentrale Dienste und Finanzen der Verbandsgemeindeverwaltung vom 13.11.2006 vor. Herr Jung erläuterte kurz die Situation und stellte die Gründe für die Empfehlungen dar. Die Ausführungen wurden eingehend besprochen und folgende Beschlüsse gefasst:

- Es wurde einstimmig abgelehnt, der Empfehlung der Verbandsgemeindeverwaltung zu folgen und die Hebesätze der Grundsteuer A von derzeit 269 v. H. auf 280 v. H. und Grundsteuer B von derzeit 317 v. H. auf 320 v. H. zu erhöhen.
- Der Empfehlung, die Gewerbesteuer unverändert bei 360 v. H. zu belassen, wurde einstimmig zugestimmt.
- Es wurde einstimmig beschlossen, bei der Hundesteuer keine Änderungen vorzunehmen.

- Im Hinblick auf die bevorstehende Feldwegesanieierung wurde einstimmig beschlossen, den Beitrag für den Bau und die Unterhaltung von Feldwegen von bisher 0,07 €/ar auf 0,08 €/ar anzuheben.
- Es wurde einstimmig beschlossen, den Beitrag für den Weinbergsschutz von bisher 0,25 €/ar auf 0,15 €/ar zu senken.

TOP 4 – Beratung und Beschlussfassung über die Strombeleuchtungsvertrag mit dem EWR

Dem Beschlussvorschlag der Verbandsgemeindeverwaltung, dem Vertrag mit dem EWR über die Durchführung der Straßenbeleuchtung für die Zeit vom 01.01.2007 bis 31.12.2008 zu den bisherigen Konditionen zuzustimmen, wurde einstimmig entsprochen.

TOP 5 – Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Friedhofssatzung; hier: Artikel V; Denkzeichen und Einfriedungen, § 17 (5) Abdeckplatten

Es wurde einstimmig beschlossen, Abdeckplatten für den gesamten Friedhofsteil nur zu $\frac{3}{4}$ als Abdeckfläche zuzulassen. Eine größere Abdeckung der Grabstätte ist nicht zulässig. Die Ergänzung ist in die Friedhofssatzung aufzunehmen.

TOP 6 – Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Ratsbeschlusses vom 25.09.2006 über die Teilerneuerung des Mischwasserkanals in der Neustraße/Friedhof

Der Vorsitzende informierte über seine Gespräche mit Herrn Schmitt vom VG-Bauamt und Herrn Stein, dem Leiter der Verbandsgemeindewerke. Herr Stein zeigte sich nicht kompromissbereit und beharrte auf dem vorgegebenen Finanzierungsvorschlag, da der Verursacher nicht ausschlaggebend sei. Die Sanierung werde nur erfolgen, wenn die Ortsgemeinde sich anteilig beteiligt.

Die Beschlussfassung des Rates vom 25.09.2006 wurde daher einstimmig wie folgt geändert: Die Sanierungsarbeiten des Mischwasserkanals in der Neustraße/Friedhof werden in dem von den Verbandsgemeindewerken vorgeschlagenen Finanzierungsrahmen (2/3 Ortsgemeinde / 1/3 Verbandsgemeindewerke) durchgeführt.

Wegen des anstehenden Winters hat der Vorsitzende nach Rücksprache mit dem Ortsbeigeordneten Schmitt die Arbeiten bereits in Auftrag gegeben.

TOP 7 – Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag des SWFV (Juniorinnen-Bezirksauswahl Rheinhessen) zur Nutzung des Sportgeländes als Stützpunkttrainingslager ab März 2007

Nach eingehender Diskussion wurde dem Antrag des SWFV vom 07.11.2006 mit insgesamt 9 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen entsprochen. Nach Rücksprache mit der SG Spiesheim findet demnach das Stützpunkttraining der Juniorinnen-Bezirksauswahl Rheinhessen ab März nächsten Jahres 2 x im Monat montags von 18.00 – 19.30 Uhr auf dem Spiesheimer Sportgelände statt.

TOP 8 – Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung der Verpflegungsbeiträge in der Kindertagesstätte Spiesheim

Dem Beschlussvorschlag der Verbandsgemeindeverwaltung vom 13.11.2006, die Verpflegungskostenpauschale in der Kindertagesstätte Spiesheim ab dem 01.01.2007 von 58,00 € auf monatlich 64,00 € anzuheben, wurde einstimmig entsprochen.

TOP 9 – Information über den derzeitigen Stand bei der Umsetzung des St.-Jakobus-Pilgerpfades

Herr Regner informierte die Ratsmitglieder ausführlich über den Stand der Umsetzung des St.-Jakobus-Pilgerpfades, der von Dittelsheim-Heßloch nach Bingen verlängert wird und durch die Ortsgemeinde Spiesheim führen soll. Das nächste Treffen ist für Januar 2007 anberaumt. Danach soll in einer Begehung mit dem Verein die endgültige Wegstrecke festgelegt werden. Der Vorsitzende dankte Herrn Regner für seine Ausführungen.

TOP 10 – Information über den derzeitigen Stand des Sportplatzneubaus

Der Vorsitzende berichtete, dass bei guten Witterungsverhältnissen in der KW 48 die Bitumenfläche aufgebracht werden wird. Die Arbeiten werden am 15.12.2006 eingestellt und wegen der Witterung voraussichtlich erst im Frühjahr nächsten Jahres wieder aufgenommen. Bis dahin wird der Platz abgesperrt.

TOP 11 – Informationen über die Kostenschätzung zur Herstellung einer Böschung im Käsweg

Vom VG-Bauamt, Herrn Pfeiffer, wurden insgesamt drei Varianten zur Wiederherstellung der Böschung am Käsweg mit entsprechender Kostenschätzung unterbreitet und zur Diskussion gestellt. Damit die Arbeiten gegebenenfalls noch in diesem Jahr durchgeführt werden können, bestand Einvernehmen, diesen Tagesordnungspunkt in dieser Sitzung zu beraten und zu beschließen.

Es wurde einstimmig beschlossen, der Firma WÖBAU den Auftrag entsprechend der von Herrn Pfeiffer vorgeschlagenen Variante 1 (Anlage) zu erteilen.

Die Interessengemeinschaft der Spiesheimer Winzer möchte an dieser Böschung ein Bodenprofil erstellen, da die Böschung eine markante Stelle im Bereich des Weinlehrpfades ist.

TOP 13 – Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende informierte wie folgt:

- Einladung des Landrates zur Auszeichnung der Siebergemeinden im Wettbewerb „Weindorf 2006 des Landkreises Alzey-Worms“ am 05.12.2006, um 19.30 Uhr.

- Schreiben des Herrn Pfeiffer, VG-Bauamt, vom 21.11.2006 an die Firma Liesen GmbH, Lingen, bezüglich der Straßeninstandsetzung – Patch-System. Nach telefonischer Auskunft der Firma gibt es in Rockenhausen eine im Patch-Verfahren sanierte Straße. Einige Mitglieder des Bau- und Landwirtschaftsausschusses werden kurzfristig Ende Dezember/Anfang Januar einen Termin zur Besichtigung vereinbaren.
- Blitz-Report des Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz vom Oktober 2006 bezüglich der Mehrwertsteuererhöhung 2007.
- Der Don Kosaken Chor „Wanja Hlibka“ kann Ende Oktober/Anfang November 2007 sein Konzert in der Sängershalle veranstalten.
- Die Details zur diesjährigen Weihnachtsfeier am 17.12. wurden in einer Sitzung des erweiterten Kulturausschusses am 09.11.2006 abschließend geklärt:
 - Der Aufbau für die Feier ist am Freitag, 15.12., 18.00 Uhr, vorgesehen.
 - Das Ausschankpersonal steht fest.
 - Es gibt mehrere Spendenangebote für Weihnachtsbäume. Treffpunkt zum Aufstellen des Weihnachtsbaumes ist am Samstag, 02.12.2006, 9.00 Uhr, an der Mittelbach.
 - Anmeldungen für die Silvesterparty werden ab sofort entgegen genommen.
- Die Kriegsgräbersammlung ist erfolgreich abgeschlossen. Frau Ute Emig hatte sich dankenswerterweise bereit erklärt, die Sammelliste in ihrem Laden auszuliegen. Das Sammelergebnis wird im VG-Nachrichtenblatt bekannt gegeben.
- RM Westenberger machte auf den Gestank in der Sängershalle aufmerksam. Um dem entgegen zu wirken, wird Andrea Erbes gebeten, die Siffons im Keller mit Wasser zu füllen.
- Beigeordneter Müller machte auf die unzumutbaren Verhältnisse in der Herrentoilette des Sportlerheims hin. Das Problem ist altbekannt und bezieht sich leider auf das gesamte Sportheim. Nicht zuletzt im Hinblick auf das neue Sportgelände wird die Sportgemeinde gebeten, den Pächter unmissverständlich aufzufordern, diesen Zustand umgehend zu beheben.
- Ortsbeigeordneter Schmitt bat, Herrn Dr. Brey, Frankenhöhe, mit Nachdruck aufzufordern, die Hecken rund um sein Grundstück zurückzuschneiden. Das VG-Ordnungsamt wird um entsprechende Veranlassung gebeten.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung hatten die Zuhörer Gelegenheit, Fragen zur Tagesordnung zu stellen.

Herr Lothar Baedke, 2. Vorsitzender der Sportgemeinde Spiesheim, merkte an, dass im Vorstand die desolaten Zustände im Sportheim bereits eingehend diskutiert wurden. Man wird den Pächter, Ulli Nitschke, nochmals eindringlich auffordern, das Sportheim umgehend in einen akzeptablen Zustand zu bringen.

Die Zuhörer verließen den Sitzungsraum.